

Pressemitteilung

Universität Rostock

Dr.-Ing. Karl-Heinz Kutz

15.02.2001

<http://idw-online.de/de/news30252>

Buntes aus der Wissenschaft, Wissenschaftliche Tagungen
Tier / Land / Forst
überregional

Kolloquium zu Ehren von Prof. Dr. agr. habil. Dr. h.c. Asmus Petersen

Am 6. Dezember 2000 jährte sich zum 100. Male der Geburtstag von Prof. Dr. Dr. h.c. Asmus Petersen.

Die Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät der Universität Rostock widmet diesem Jubiläum ein Ehrengedächtnis-Kolloquium, das am 22. Februar 2001 in den Räumen der Fakultät im Justus-von-Liebig-Weg stattfindet. Diese Veranstaltung zur Würdigung des Lebenswerkes des Hochschullehrers und Forschers Asmus Petersen wird gemeinsam mit der Thünengesellschaft e.V., der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Agrar- und Umweltwissenschaftlichen Fakultät, der Landesanstalt für Landwirtschaft des Landes Brandenburg und der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin ausgerichtet.

Zu dem Kolloquium werden zahlreiche Schüler und ehemalige Mitarbeiter von Prof. Petersen sowie Vertreter aus der landwirtschaftlichen Praxis, der Wissenschaft und der Politik erwartet. Bislang liegen bereits mehr als 180 Anmeldungen vor.

Nach der Eröffnung der Tagung durch den Dekan der Rostocker Fakultät, Prof. Dr. Hartmut Eckstädt, und der Laudatio auf den Jubilar, gehalten durch Prof. Dr. Gerhard Jannermann, stehen die verschiedenen wissenschaftlichen Wirkungsbereiche von Prof. Petersen im Mittelpunkt der Vormittagssitzung. Prof. Dr. Herrmann Howitz, Halle wird sich mit der Petersenschen Auffassung zur Landwirtschaft als Volkswirtschaftszweig befassen. Petersens Beitrag zur Wissenschaftsgeschichte der landwirtschaftlichen Betriebslehre ist das Thema des Referates von Prof. Jannermann, Rostock. Prof. Dr. Horst Pätzold, Rostock wird Petersens Beitrag zur Verbesserung der Taxation des Grünlandes darstellen.

Mit Petersen als Thünenforscher wird sich Herr Günther Viereck vom Historischen Institut der Universität Rostock beschäftigen.

In der zweiten Plenarsitzung werden gegenwärtige Aufgaben der Agrarforschung, die im Zusammenhang mit der veränderten Agrarpolitik besonders aktuell sind, beraten.

Prof. Dr. Hans Kögl und Doz. Dr. Dietmar Jahnke, Rostock werden über den Umstrukturierungsprozess in der Landwirtschaft Mecklenburg-Vorpommerns und den weiteren Weg berichten, während Prof. Dr. Günter Schade, Berlin, Fragen der Marketing-Forschung im ländlichen Raum aufgreift. Dr. Jürgen Pickert, Paulinenaue stellt die Anforderungen an die Grünland- und Futterwirtschaft im 21. Jahrhundert dar. Der Direktor des Thünen-Museums Tellow wird über die Verbindung von Asmus Petersen mit dem Thünengut Tellow referieren. Anlässlich des Kolloquiums wird die Zeittafel zum Leben und Wirken von Asmus Petersen vorgelegt und eine Ausstellung gezeigt.

Mehr als 16 Jahre war Prof. Petersen mit der landwirtschaftlichen Ausbildung und Forschung in Rostock verbunden.

Am 1.11.1943 wurde Asmus Petersen als Ordinarius für Landwirtschaftliche Betriebslehre an die im Entstehen begriffene Landwirtschaftliche Fakultät berufen und zum Direktor des Thünen-Archivs ernannt. 5 Jahre leitete Professor Petersen den Aufbau der Fakultät von 1947 bis 1952 als Dekan bzw. Prodekan. In die Rostocker Zeit fiel auch die Entstehung der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin, deren Gründungsmitglied Asmus Petersen war. Die

heutige Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät verdankt Petersen sehr viel. Zu der Thünenforschung und den betriebswirtschaftlichen Arbeiten kamen in den fünfziger Jahren intensive Forschungen auf dem Gebiet des Grünlandes und des Ackerfutterbaues hinzu.

Die ideologischen Auseinandersetzungen über die Rostocker Thünenforschung erreichten 1955 ihren Höhepunkt, in deren Verlauf Petersen gesundheitlichen Schaden nahm.

Auch nach der Übernahme der Leitung des Institutes für Grünland- und Moorforschung in Paulinenaue (Brandenburg) im Jahre 1956 blieb er bis 1958 Direktor der Institute für landwirtschaftliche Betriebslehre und Agrarpolitik an der Universität Rostock. Außerdem behielt er ein persönliches Ordinariat für Grünland.

Anlässlich seines 60. Geburtstages verlieh die damalige Landwirtschaftliche Fakultät der Universität Rostock Prof. Dr. agr. habil. Asmus Petersen die Ehrendoktorwürde. Petersen verstarb am 4. Januar 1962 in Paulinenaue.

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Fritz Tack
Fachbereich Agrarökologie
T: 0381 498 2087/2171